

Regierender Bürgermeister von Berlin (2001 – 2004)



Klaus Wowereit war von 2001 bis 2014 Regierender Bürgermeister Berlins und prägte in dieser Zeit das Image der Stadt. Sozial gerechte und ökologisch sinnvolle Stadtentwicklung ist seines Erachtens essenziell für die Zukunftsfähigkeit von Metropolen. Danach richtete er sein Handeln als Bürgermeister aus.

Er war rund 13 Jahre lang das Gesicht der Hauptstadt. In dieser Zeit hat er das Image der Hauptstadt – nicht zuletzt mit dem Satz „Berlin ist arm, aber sexy“ - entscheidend geprägt. Wowereit gehört zu den schillerndsten Figuren in der deutschen Politik und blickt auf eine steile Karriere in Partei und Politik zurück. Geboren im Bezirk Tempelhof wächst Wowereit (Jahrgang 1953) ohne Vater mit vier Geschwistern auf. Nach dem Abitur beginnt er 1973 ein Jurastudium an der FU Berlin, das er 1979 mit dem Ersten Juristischen Staatsexamen abschließt.

Im Anschluss arbeitet er als Rechtsreferendar, legt 1981 sein Zweites Juristisches Staatsexamen ab und arbeitet als Regierungsrat zur Anstellung beim Senator für Inneres in Berlin. 2001 wird er als Nachfolger von Eberhard Diepgen zum Regierenden Bürgermeister von Berlin gewählt und sowohl bei den Wahlen 2006 als auch 2011 im Amt bestätigt. Am 26. August 2014 gibt er bekannt, das Amt des Regierenden Bürgermeisters am 11. Dezember 2014 aufzugeben.

Im Laufe seiner Amtszeit ist es ihm gelungen, die Wirtschaftskraft und den sozialen Zusammenhalt in Berlin zu stärken und die Stadt deutlich nach vorne zu bringen. Das Motto seiner ersten Regierungserklärung „Mit Mut für Berlin“ war der rote Faden seiner Amtszeit.

VORTRAGSTHEMA

» **Wachstum als Herausforderung für Metropolen**

Governing Mayor of Berlin (2001 – 2004)

Klaus Wowereit was mayor of Berlin from 2001 to 2014, shaping the image of the German capital. Klaus Wowereit regards socially just and ecologically sensible urban development as a key factor for the sustainability of cities and therefore considered this as a maxim for acting during his time in office.

He was the face of the German capital for more than 13 years and is credited with giving it a “poor, but sexy” brand internationally. Wowereit was born in Berlin in 1953 and studied law at the Free University Berlin. After three years as a civil servant in the Senate office of the Interior, Wowereit stood for election as municipal councillor in the Tempelhof district and at the age of 30, he became the youngest councillor in the city of Berlin. After eleven years as a District Councillor he stood for “Abgeordnetenhaus von Berlin” which serves as the City’s Landtag.

In December 1999, he was elected chairman of the SPD parliamentary group in the Abgeordnetenhaus. Since June 2001 he has served as Governing Mayor of Berlin. He resigned his position on 11th December 2014 also due to the airport delays of BER, where he was chairman of the supervisory board. Wowereit leaves behind a city that is far better off economically than when he took office and he undeniably deserves credit for promoting the German capital around the world as an affable, hip, cosmopolitan location.

SPEECH TOPIC

» **Growth as a Challenge for Cities**